

Dritte Finanzierungsrunde für OpenSynergy

Hasso Plattner Ventures und IBB Beteiligungsgesellschaft finanzieren globale Marktdurchdringung

Berlin, 7. Juni 2010. Die OpenSynergy GmbH hat heute den erfolgreichen Abschluss einer Finanzierungsrunde bekannt gegeben. Die Runde wurde angeführt von der Risikokapitalgesellschaft Hasso Plattner Ventures und komplettiert von dem von der IBB Beteiligungsgesellschaft mbH verwalteten VC Fonds Technologie Berlin. OpenSynergy bietet Lösungen für die Zusammenführung von Fahrzeugfunktionen mit Entertainment-Anwendungen auf einer gemeinsamen Hardware an. Mit der auf dem Markt einmaligen Produktfamilie COQOS können Automobilhersteller und ihre Zulieferer schnell und kostengünstig den Kundenwünschen nach Infotainment und Internet im Fahrzeug entsprechen und gleichzeitig die wachsenden Anforderungen der automobilen Software-Welt erfüllen.

„Die großen Automobilhersteller beginnen COQOS zu entdecken“, so Stephan Schulze, Prokurist der IBB Beteiligungsgesellschaft. „Die positive Resonanz der Automobilindustrie auf COQOS hat uns überzeugt, dass COQOS – ist es den Herstellern erst einmal bekannt - schnell als Lösung wahrgenommen wird. Die enormen Marktpotenziale der globalen Marktdurchdringung wollen wir durch unser Investment gemeinsam mit dem Team erschließen.“

Als Partner der Hasso Plattner Ventures ist Yaron Valler überzeugt von der Bedeutung des Produktes COQOS für die Automobilelektronik: „Wir investieren jetzt zum dritten Mal bei OpenSynergy, weil mit COQOS tatsächlich vorhandene Nöte in der Elektronikentwicklung für Automobile beseitigt werden. COQOS ermöglicht, die wachsende Zahl der Steuergeräte zu reduzieren und damit die ständig steigenden Herstellungskosten einzudämmen. COQOS beginnt schon heute, die automobilen Software-Welt nachhaltig zu gestalten.“

„Die Mittel dieser Finanzierungsrunde wird OpenSynergy in die Weiterentwicklung von COQOS und in den Ausbau unseres weltweiten Vertriebsnetzes investieren“, beschreibt Chief Executive Officer Frank-Peter Böhm das Vorhaben von OpenSynergy. „Nach fast drei Jahren Produktentwicklung werden wir uns nun auf die globale Vermarktung konzentrieren.“

Einige internationale Automobilhersteller haben COQOS bereits in ihre Entwicklungsarbeit integriert. So hat BMW jetzt in einer Machbarkeitsstudie unter Beweis gestellt, dass die Zusammenführung unterschiedlicher Applikationen auf einer Hardware dank COQOS möglich ist. Die Studie zeigt, dass dieses universelle Betriebssystem von OpenSynergy die Abschottung von Applikationen mit sehr unterschiedlichen Anforderungen auf der Head-Unit durch Virtualisierung sicherstellt.

General Motors hat jetzt zusammen mit OpenSynergy ein Entwicklungsprojekt gestartet. Auch hier ist es das Ziel nachzuweisen, dass COQOS die Zusammenführung von Linux-basierten Applikationen mit fahrkritischen Anwendungen auf einem einzigen Prozessor ermöglicht. Nach Abschluss des Projektes soll COQOS schon bald in der Serienproduktion eingesetzt werden.

Neben den genannten Partnern ist OpenSynergy auch auf dem chinesischen Markt aktiv. Dort wird COQOS dazu beitragen, dass die chinesische Autoindustrie schon nach extrem kurzer Entwicklungszeit Fahrzeuge mit innovativen Infotainment-Applikationen anbieten kann, die tief ins Fahrzeug integriert sind.

PRESS RELEASE

Kurzporträts der Unternehmen

OpenSynergy GmbH

Die OpenSynergy GmbH wurde im Juli 2007 von den fünf Gründern Frank-Peter Böhm, Dr. Stefaan Sonck Thiebaut, Rolf Morich, Dr. André Hergenhan und Robert Mitschke gegründet. Alle Gründungspartner waren zuvor mindestens 5 Jahre bei einem Tochterunternehmen des Volkswagen-Konzerns im Umfeld der Automobilsoftware tätig und verfügen daher neben einem ausgeprägten Netzwerk, auch über ein tiefes Verständnis der industriespezifischen Probleme. Kern des Unternehmens ist der Softwarebaukasten COQOS, der hardwareunabhängig entwickelt wird und alle wesentliche Softwaremodule anderer Hersteller über Standardschnittstellen integrieren kann. Darüber hinaus bietet OpenSynergy Consulting-Leistungen für Software-Entwicklung und Software-Architektur in den Feldern Infotainment und AUTOSAR an. OpenSynergy sitzt in Berlin und beschäftigt derzeit 17 Mitarbeiter. Bis zum Jahresende wird OpenSynergy auf mindestens 25 Mitarbeiter anwachsen.

IBB Beteiligungsgesellschaft mbH

Die IBB Beteiligungsgesellschaft (www.ibb-bet.de) stellt innovativen Berliner Unternehmen Venture Capital zur Verfügung und hat sich am Standort Berlin als Marktführer im Bereich Early Stage Finanzierungen etabliert. Die Mittel werden vorrangig für die Entwicklung und Markteinführung innovativer Produkte oder Dienstleistungen sowie kreativer Geschäftskonzepte eingesetzt. Aktuell befinden sich zwei von der IBB Beteiligungsgesellschaft verwaltete Fonds in der Investitionsphase, der VC Fonds Technologie Berlin mit einem Fondsvolumen von 52 Mio. € und der VC Fonds Kreativwirtschaft Berlin mit einem Fondsvolumen von 30 Mio. €. Beide VC Fonds sind finanziert durch Mittel der Investitionsbank Berlin (IBB) und des europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) verwaltet vom Land Berlin. Seit 1997 hat die IBB Beteiligungsgesellschaft Berliner Kreativ- und Technologierunternehmen in Konsortien mit Partnern über 650 Mio. € zur Verfügung gestellt, wovon die IBB Beteiligungsgesellschaft rd. 83 Mio. € als Lead-, Co-Lead oder Co-Investor investiert hat.

Hasso Plattner Ventures Management GmbH

Hasso Plattner Ventures Management GmbH wurde im Juli 2005 in Potsdam bei Berlin gegründet. Als Venture-Capital-Gesellschaft geht Hasso Plattner Ventures Minderheitsbeteiligungen bei Startup-Unternehmen ein und unterstützt sie bei der Erschließung internationaler Märkte. Der Branchenschwerpunkt der Investitionen liegt im Bereich der Informationstechnologie, seit Anfang 2008 hat sich durch die Auflage eines zweiten Fonds der Fokus auf Cleantech und etablierte Unternehmen erweitert. SAP Mitbegründer Prof. Dr. h.c. Hasso Plattner trägt den größten Anteil zum Investment-Kapital bei, gefolgt von der InvestitionsBank Brandenburg und CMEA Ventures. Die Portfolio-Unternehmen profitieren nicht nur von der finanziellen Unterstützung, sondern auch vom Knowhow der hochqualifizierten internen und externen HPV Berater. Das Portfolio der Venture-Capital-Gesellschaft umfasst derzeit achtzehn Beteiligungen.

PRESS RELEASE

Kontaktadressen:**OpenSynergy GmbH**

Frank-Peter Böhm
Chief Executive Officer (CEO)

Rotherstr. 9
D-10245 Berlin
Tel.: +49.(0)30.20181835-11
Email: info@opensynergy.com

IBB Beteiligungsgesellschaft mbH

Stephan Schulze
Prokurist

Bundesallee 171
10715 Berlin
Tel: +49.(0)30.2125-3207
E-mail: Venture@ibb-bet.de
Internet: www.ibb-bet.de

Hasso Platter Ventures Management GmbH

Henning Seeschaaf
Investment Analyst

August-Bebel-Straße 88
D-14482 Potsdam
Tel.: +49.(0)331.979 92-101
Email: info@hp-ventures.com
www.hp-ventures.com

PRESS RELEASE